marktgemeinde
pettenbach. Leben im Almtal

Zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung
Ausgabe 06/08
Dezember 2010

Gemeindenachrichten

Impressum.

Herausgeber u. Verleger: Marktgemeinde Pettenbach, Kirchenplatz 3, 4643 Pettenbach

Erscheinungsort / Verlagspostamt: 4643 Pettenbach

Kontakt: Tel.: (07586) 8155-0, Fax: (07586) 8155-25, E-mail: gemeinde@pettenbach.ooe.gv.at, Internet: www.pettenbach.at

Redaktion: Sekretariat, Tel.: (07586) 8155-11, E-mail: demmelmayr@pettenbach.ooe.gv.at

Nächster Redaktionsschluss: Mo. 15. Jänner 2011

Sprechstunde des Bürgermeisters: Dienstag und Donnerstag jeweils von 09:00 - 10:00 Uhr nach telefonischer Voranmeldung

Inhalt.

- Schlüsselübergabe an den Faschingsverein
- Wirtschaftsempfang des Bürgermeisters S. 03
- Leonhardiritt S. 04
- Verkehrsfreigabe Ortsumfahrung S. 05
- Weihnachtsgeschenkideen
- Gülle- und Tierzuchtförderung S. 06
- Ortslauf, Haribo-Kinderlauf, Fit- u. Funlauf S. 15
- Veranstaltungskalender S. 17

Information des Bürgermeisters

Umfahrung und Durchlass Straße Rosslauf

Planmäßig wie durch die Bauaufsicht des Landes Oberösterreich versprochen, konnte die gesamte Umfahrungsstraße Ende Oktober für den Verkehr freigegeben und dadurch eine große Entlastung vom Schwerverkehr im Ortszentrum erreicht werden.

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten versprochen, wurde auch der Durchgang bei der Straße Rosslauf jetzt für die Allgemeinheit freigegeben. Ein kleines Problem stellt nur noch die Entwässerung bei starken Regenfällen dar, an dessen Lösung aber bereits durch die Baufirma gearbeitet wird.

Gemeindefinanzen

Am Ende des Jahres muss immer der Nachtragsvoranschlag über das vergangene Arbeitsjahr und der Voranschlag für das kommende Jahr erstellt werden. Wie von mir als Finanzreferent schon mehrmals angekündigt, ist leider die Vorhersage, dass auch unsere Gemeinde den ordentlichen Haushalt nicht mehr ausgleichen kann(wie schon 20 Gemeinden im Bezirk vor uns), eingetroffen. Dazu feststellen möchte ich aber, dass dies nicht auf unnötige Ausgaben der Gemeinde zurückzuführen ist, sonder auf die immer noch steigenden Pflichtausgaben, die den Gemeinden auferlegt werden. (z.B. Sozialhilfeverbandsbeitrag, Krankenanstaltenbeitrag usw.) Auf die Festsetzung der Höhe dieser Beiträge hat die Gemeinde keinen Einfluss, sondern sie werden vom Land vorgeschrieben. Noch dazu kommen die Auswirkungen der schlechten Wirtschaftslage, die eine Verminderung der Steuereinnahmen zur Folge hatten und daher auch die Gemeinden geringere Mittel aus dem Steuerausgleich bekommen haben. Ebenfalls verringert hat sich die durch die Gemeinde eingehobene Kommunalsteuer durch die Reduzierung von Arbeitskräften bei den Firmen, bzw. der Wegfall der gesamten Einnahmen durch den Konkurs der Firma Braal, die einer der größten Arbeitgeber in unserer Gemeinde war.

Bedingt durch steigende Ausgaben und geringeren Einnahmen ist leicht verständlich, dass unter solchen Voraussetzungen kein ausgeglichenes Budget trotz Sparmaßnahmen und intensiver Bemühungen nicht mehr möglich war. Diese Entwicklung zieht natürlich negative Folgen für die gesamte Gemeinde nach sich.

Da die jährlichen Fehlbeträge einer Abgangsgemeinde zu 50 % durch das Land OÖ ausgeglichen werden, dürfen Ausgaben auch nur mehr nach Prüfung durch die Aufsichtsbehörde getätigt werden. Das bedeutet, dass die Gemeinde nur mehr wenige vom Land genehmigte Vorhaben verwirklichen wird können. Ich muss daher auch um Verständnis ersuchen, dass gewisse von der Gemeinde in den letzten Jahren genehmigte Förderungen reduziert bzw. ganz gestrichen werden müssen, da solche freiwillige Leistungen durch das Land nicht übernommen werden können. Die Gemeindevertretung wird aber trotz der momentan angespannten finanziellen Situation versuchen, das Bestmögliche für unsere Gemeindebevölkerung heraus zu holen.

Eine genaue Aufstellung der wichtigsten Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde werden in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung mit dem Veranstaltungskalender und einer Gebührenaufstellung erfolgen.

Zum Jahresabschluss möchte ich mich wieder bei den politischen Mitarbeitern aller Fraktionen und den Gemeindebediensteten für die im abgelaufenen Jahr erbrachten Arbeitsleistungen herzlich bedanken.

Der gesamten Gemeindebevölkerung möchte ich für die Adventzeit etwas Ruhe und Besinnlichkeit, ein gesegnetes friedvolles Weihnachtsfest und viel Erfolg sowie Gesundheit für das neue Jahr wünschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Blutspendeaktion

Von **Montag 03. Jänner bis Mittwoch 05. Jänner** veranstaltet das Rote Kreuz wieder eine Blutspendeaktion in der Musikschule Pettenbach.

An jedem Tag sind die Helfer des Roten Kreuzes von **15:30 Uhr bis 20:30 Uhr** für Sie da.

Mehr Infos dazu auf
www.roteskreuz.at/ooe

Stellenausschreibung

Lehrling für die allgemeine Verwaltung

Per 01. April jedoch spätestens 01. August 2011 wird am Marktgemeindeamt Pettenbach ein Lehrling für den Lehrberuf

VerwaltungsassistentIn

aufgenommen.

Ab sofort können hierzu Bewerbungsunterlagen im Sekretariat, Zimmer 1.2, des Marktgemeindeamtes abgegeben werden. Zu den Bewerbungsunterlagen müssen

- Lebenslauf
- Zeugnis der 8. Schulstufe (4. Klasse HS oder Gymnasium)
- Semesterzeugnis der 9. Schulstufe (1. Oberstufe AHS, BHS, BMS oder Polytechnische Schule) und
- ein Foto

beigelegt werden.

Bewerbungsschluss ist am 28. Februar 2011

Weitere Auskünfte können bei Herrn Amtsleiter Weigerstorfer, Tel.: (07586) 8155-12, eingeholt werden.

Faschingsverein Sauzipf
Präsident: Alfred Luckerbauer ZVR 646 120 178

Schlüsselübergabe an die Faschingsgilde „Sauzipf“

Bgm. Friedrich Schuster mit dem Faschingspräsidenten Alfred Luckerbauer und dem Prinzenpaar

Bürgermeister Friedrich Schuster bei der Audienz mit Kaiser Alfred Luckerbauer

Traditionell wurde am 11.11.2010 wieder der symbolische Schlüssel der Marktgemeinde Pettenbach durch Bgm. Friedrich Schuster an das Prinzenpaar der Faschingsgilde „Sauzipf“ überreicht. Erstmals fand die Schlüsselübergabe mit großer Beteiligung der Gemeindebevölkerung im neuen Sitzungsaal der Gemeinde statt. Auch der Humor kam wie immer nicht zu kurz. So wurden Bgm. Friedrich Schuster und AL Günther Weigerstorfer zur Audienz beim Kaiser gerufen. Sein treuer Gehilfe „Seifenstein alias Mauerstein“ hatte natürlich einiges vorbereitet, was dem nun regierenden Kaiser noch unklar war. Nach der Audienz, die beide bravourös gemeistert haben, bekam Bgm. Friedrich Schuster ein Gipfelkreuz überreicht, das auf dem höchsten der 3 neuen Berge, inmitten der Kreisverkehre, aufgestellt werden soll. Im beigelegten Gipfelbuch waren auch schon Eintragungen (Bilder) über Verkehrsteilnehmer die den möglicherweise kürzeren Weg durch diese bevorzugten. Gleichzeitig wurde von Seiner Majestät beschlossen nun neue Verkehrstafeln anzubringen – „Kreisverkehr ENDE“. Die Marktgemeinde Pettenbach lud im Anschluss an diese sehr amüsante Darbietung noch die Bevölkerung und die Faschingsgilde zu einem Imbiss und Getränken ein.

Wirtschaftsempfang des Bürgermeisters

Zu einem Informations- und Diskussionsabend lud Bürgermeister Friedrich Schuster am 04. Oktober 2010 alle Wirtschaftstreibenden ein. Dabei präsentierte er jene Projekte der Marktgemeinde, die bereits abgeschlossen wurden und jene, die in den nächsten Jahren verwirklicht werden sollen.

Neben den Plänen für die Wohnungen des betreubaren Wohnens, präsentierte er die abgeschlossenen Bauarbeiten der neuen Sport- und Freizeitanlage. Auch die Sanierung der Hauptschule und die des Spielplatzes wurden den Wirtschaftstreibenden gezeigt.

Im Anschluss an ein Referat des Leiters der Wirtschaftskammerstelle des Bezirks Kirchdorf an der Krems, Siegfried Pramhas, über die wirtschaftliche Lage im Bezirk, nutzte die Firma K.u.F. Drack die Gelegenheit ihre Firma vorzustellen.

Ing. Josef Aitzetmüller, Ing. Werner Drack, Ing. Klaus Drack, Bgm Friedrich Schuster, Vzbgm Rudolf Platzer, WKO Kdf Klaus Aitzetmüller, Siegfried Pramhas

Leonhardiritt

Bgm. Friedrich Schuster, BH Dr. Dieter Goppold und Vzbgm. Leo Bimminger bei Rittmesse in der Kirche Heiligenleithen.

Am Sonntag, den 7. November 2010 fand in Pettenbach, dieses Mal bei herrlichem Herbstwetter, wieder der traditionelle Leonhardiritt statt.

Der Obmann des Leonhardirittkomitees Vzbgm. a.D. Franz Aitzetmüller konnte als Ehrengäste neben Bürgermeister Friedrich Schuster auch Bezirkshauptmann Dr. Dieter Goppold, Bezirksbauernkammerobmann und Bürgermeister von Wartberg Franz Karlhuber, Bürgermeisterin von Steinbach am Ziehberg Bettina Lancaster, FF-Bezirkskommandant Johann Ramsebner, wHR Dr. Florian Marberger und Bezirksobfrau der Goldhaubenfrauen Maria Enzendorfer begrüßen.

Seit vielen Jahrhunderten werden Pfarrritte und Tiersegnungen zu bzw. bei Leonhardikirchen durchgeführt.
Der Heilige Leonhard ist bekanntlich der Patron der Nutztiere. Der Leonhardiritt wurde im Jahr 1931 eingeführt und wird seitdem in der traditionellen Form abgehalten.
Der Ritt ist eine Wallfahrt von der Pfarrkirche Pettenbach zur Wallfahrtskirche Heiligenleithen.
Heuer waren 105 Pferde samt Reiter daran beteiligt. Davon waren 50 geschmückte Noriker-Pferde, deren Reiter in der traditionellen Bauerntracht den Ritt krönten.

An jenem Sonntag, der dem 6. November, dem Namenstag des Heiligen Leonhard, am nächsten liegt, wird immer der Ritt abgehalten. Rund um das Leonhardifest kommen zahlreiche Wallfahrer aus den umliegenden Pfarren nach Heiligenleithen. Traditionell aus den Pfarren Eberstalzell, Vorchdorf und Magdalenaberg.

Bei der Kirche in Heiligenleithen wurden die Pferde und ihre Reiter von einem kirchlichen Würdenträger gesegnet und erhielten ein Stück geweihtes Brot.
In diesem Jahr nahm die Segnung der Probst des Augustiner Chorherrenstiftes St. Florian Prälat Johannes Holzinger, vor. Dieser zelebrierte auch die so genannte Rittmesse in Heiligenleithen.

Eine weitere Tradition bildet der geistliche Vorreiter. Seit einigen Jahren übernimmt diesen Dienst Mag. P. Siegfried Eder, Kellermeister, Kurat in Sattledt und Regions-Jugendseelsorger.

Wie auch in den Vorjahren wurde der Leonhardiritt wieder vom Leonhardirittkomitee organisiert und von den Goldhaubenfrauen und dem Musikverein verschönert.
Es beteiligten sich auch wieder viele Reitvereine der Umgebung mit ihren Pferden am Ritt durch die Marktgemeinde Pettenbach.
Dieses Fest hat seit seinem Bestehen eine enge Bindung zu den Benediktinern in Kremsmünster. So besuchen den Ritt jedes Jahr ehemalige Priester in der Pfarre Pettenbach sowie zahlreiche Kremsmüsterer, die in Nachbarpfarren als Seelsorger eingesetzt sind.

In jedem Jahr wird für verdiente Komiteemitglieder und Gönner der sogenannte Knicker verliehen. Das ist ein Jagdmesser, auf dem der Spender eingraviert ist. In diesem Jahr erhielt diese Auszeichnung Bgm. Friedrich Schuster und Komiteemitglied Karl Bimminger wurde mit der Treuefahne ausgezeichnet.

Pfarrer KonsR. Markus Mittermayr, Probst Johannes Holzinger mit den Vertretern der Gemeinde, BH Dr. Dieter Goppold und Bezirksfeuerwehrkommandant Günther Ramsebner.

Mehr Sicherheit und Lebensqualität für eine ganze Region

Die 2,4 Kilometer lange Umfahrung für Pettenbach wurde am 28. Oktober 2010, nach nur rund einem Jahr Bauzeit, für den Verkehr freigegeben. Neben dem großen Verkehrsaufkommen im Ortsgebiet Pettenbach, war auch die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer/innen ein Grund für den Bau der neuen Umfahrung. In den letzten Jahren gab es immer wieder teils schwere Unfälle. Seit 2007 ereigneten sich 19 Verkehrsunfälle mit insgesamt 19 Verletzten. „Durch die neue Umfahrung wird sich der Verkehr besser verteilen und somit ist auch mit weniger Unfällen zu rechnen. Jede Umfahrung ist ein Schritt zu mehr Sicherheit auf Oberösterreichs Straßen“, ist Landeshauptmann-Stellvertreter Hiesl überzeugt.

Bgm Friedrich Schuster, Bauleiter Abt. Straßenbau Friedrich Hauder, Bauleiter Alpine-Bau Ing. Stefan Gierlinger und Abt.-Insp. Max Kohlbauer

„Ich bin sehr erfreut, dass trotz den aufgetretenen Problemen jetzt nach 45 Jahren endlich die Ortsumfahrung Realität geworden ist. In diesem Zusammenhang muss auch den betroffenen Grundbesitzern gedankt werden, dass sie den notwendigen Grund für die Umfahrung zur Verfügung gestellt haben. Mein ganz besonderer Dank gilt auch der Firma ALPINE Bau GmbH für die ausgezeichnete, schnelle und zeitgerechte Durchführung der Arbeiten. Ebenso möchte ich auch die hervorragende Zusammenarbeit mit allen Beteiligten der Abteilung Straßen- und Brückenbau des Landes Oö. hervorheben. Auch die Bevölkerung von Pettenbach ist erfreut, dass das Land Oö und hier besonders LH-Stv. Hiesl die Umfahrung ermöglicht hat. Desweiteren ist die Umfahrung sehr wichtig für die Pettenbacher Betriebe, da diese nun eine Anbindung an eine leistungsfähige Straße bekommen haben. Nach der endgültigen Fertigstellung mit allen dazugehörigen Bereichen wird die offizielle Eröffnung der Umfahrung im Juni 2011 erfolgen.“ erklärt Bgm. Friedrich Schuster.

Die Umfahrung Pettenbach wird einen großen Teil des Durchzugsverkehrs, vor allem den Verkehr von den Anschlussstellen Ried/Traunkreis (A9) und Vorchdorf (A1) nach Scharnstein und den Ausflugsverkehr nach Grünau und zum Almsee aus dem Ortszentrum verlagern. „Durch die neue Umfahrung wird die gesamte Region vom Verkehr entlastet und somit auch für die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sicherer. Mehr als 50 % des Verkehrs werden auf die neue Umfahrung verlagert“, so Landeshauptmann-Stellvertreter Hiesl.
Auch die regionale Wirtschaft profitiert von der neuen Umfahrung, da die im Bereich Pettenbach angesiedelten Firmen, wie Fronius oder Container Trading an die neue Umfahrung angebunden wurden.
Die Gesamtkosten für die Umfahrung belaufen sich auf rund 8,7 Millionen Euro. Erfreulich ist auch, dass das Baubudget auf den Cent genau eingehalten wurde.
Die feierliche Eröffnung der Umfahrung ist mit der Gesamtfertigstellung im Juni 2011 geplant, da noch die Feinbelagsarbeiten im Frühjahr 2011 ausständig sind.

Daten und Fakten

Technische Daten

Länge L 562:	ca. 2,3 km (ohne Nebenanlagen)
Querschnitt:	2-streifig, Fahrbahnbreite von 7,00 m
Bankett:	2 x 1,00 m
max. Steigung:	2,3 % auf der neuen Umfahrung

Drei Kreisverkehrsanlagen

- Kreisverkehr Nord
  3 Anbindungen, 40 m Durchmesser
- Kreisverkehr Mitte
  5 Anbindungen, 60 m Durchmesser
- Kreisverkehr Süd
  4 Anbindungen, 40 m Durchmesser

Drei Bachbrücken

- Pettenbach: Lichte Weite: 8,00 m
- Dürnbach: Lichte Weite: 8,50 m
- Harauerbach: Lichte Weite: 5,00 m

Thermografische Untersuchungen

Einige Pettenbach Betriebe bieten thermografische Messungen bei Althausgebäuden an.

Weitere Informationen erhalten Sie am Marktgemeindeamt Pettenbach bei Harald Luckerbauer telefonisch unter (07586) 8155-13 oder per E-mail an luckerbauer@pettenbach.ooe.gv.at.

Wohnung zu vermieten

Haushälfte in Pettenbach

ca. 80 m² große Erdgeschoßwohnung mit großem Garten ab sofort zu vermieten.

Nähere Auskünfte unter
Kronegger Ernst: 0664 / 81 677 62
oder 0664/24 14 389

Gülleförderung 2011

Im Rahmen des Oö. Bodenschutzgesetzes

Für die Ausbringung von flüssigen Wirtschaftsdüngern mittels geeigneten Geräten, die den flüssigen Wirtschaftsdünger in geschlossenen Leitungen bandförmig, bodennah ausbringen oder direkt in den Boden einarbeiten, wird eine Gülleförderung gewährt.

Pro Landwirtschaft werden maximal 250 m³ gefördert. Pro m³ werden 0,36 Euro ausbezahlt.

Die Antragstellung kann bis
Freitag, den 17. Dezember 2010
erfolgen.

Die Landwirte werden gebeten, die Auftraggeberstatistik des Maschinenringes in diesem Zeitraum vorzulegen.

Tierzuchtförderung

Die Anträge zur Auszahlung des Gemeindebeitrages 2011 für die Tierzuchtförderung (Rinder- und Schweinebesamung, Eber- und Widderankauf) sind in diesem Jahr bis
Freitag, den 17. Dezember 2010
zu stellen.

Die Tierzuchtförderung wird wie folgt zur Auszahlung gebracht:
Rinder-Erstbesamung 7,00 Euro/Stück

Schweine-Erstbesamung:
1-30 3,00 Euro/Stück
31-50 2,30 Euro/Stück
51-100 1,50 Euro/Stück

Zuchteber und Zuchtwidder (Klasse I) 87,21 Euro/Stück
Zuchteber und Zuchtwidder (Klasse II) 72,67 Euro/Stück

Die betroffenen Landwirte werden gebeten, die entsprechenden Nachweise (Hofkarte, Lieferscheine oder Rechnungen über Samenportionen, Körscheine für Eber- und Schafwidderankauf) in diesem Zeitraum vorzulegen.

ACHTUNG!

Sie werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass verspätete Anträge nicht mehr berücksichtigt werden können. Wenn Sie keinen Antrag bis zum obigen Datum abgeben, erhalten Sie keine Förderung!

Die Antragstellung kann am Marktgemeindeamt in der Bürgerservicestelle durchgeführt werden.

G'Stanzl Singa

Das 11. G'Stanzl Singa in Pettenbach war wieder ein voller Erfolg.
Am Samstag den 02. Oktober 2010 fand zum 11. Mal das G'Stanzl Singa im Turnsaal der Hauptschule Pettenbach statt. Die Veranstaltung, die mittlerweile ein fixer kultureller Bestandteil Pettenbachs ist, war auch heuer sehr gut besucht. Unter den begeisterten Gästen waren Bgm. Friedrich Schuster, Vzbgm. Leopold Bimminger, Vzbgm. Rudolf Platzer, Vzbgm. a.D. Franz Heidecker und Pater Leonhard Klinglmair.

Der Moderator Walter Egger, bekannt vom ORF Frühschoppen, führte in gewohnt humoristischer Weise durch den Abend und stellte auch die Mitwirkenden durch recht unterhaltsame Anekdoten vor. Diesmal waren das die Pinsdorfer Weisenbläser, die Kremsmünsterer Bock- und Leiermusik, die Krammerer Sänger und der Tegernseer Zwoagsang. Sie lieferten ein hervorragendes volksmusikalisches Abendprogramm.

Für die ausgezeichnete Bewirtung der Gäste sorgte das Gasthaus Holzing, für das leibliche Wohl der Sänger und Musikanten der Pettenbacher Bauernmarkt. Ein gelungener Abend!

Auch Bgm. Friedrich Schuster und Sozialausschussobfrau Danusa Neuhauser amüsierten sich prächtig.

Weihnachtsgeschenksideen

Pettenbacher Einkaufsgutscheine

Diese sind bei der Raiffeisenbank und der Sparkasse erhältlich. Einzulösen sind sie in jedem Geschäft und Gastronomiebetrieb in Pettenbach.

Eurothermengutscheine

Gutscheine im Wert von € 10,00 für das Eurothermen Resort Bad Hall sind auch ein tolles Geschenk. Diese sind im Bürgerservice der Marktgemeinde Pettenbach erhältlich. Sie sind in sämtlichen Eurothermen Resorts (Bad Hall, Bad Schallerbach und Bad Ischl) einlösbar.

Heimatbuch

Eine weitere tolle Idee für Weihnachten ist das Heimatbuch der Marktgemeinde Pettenbach. Um nur € 20,00 ist es in der Bürgerservicestelle der Marktgemeinde Pettenbach erhältlich. Dieses Buch sollte in keinem Bücherregal fehlen.

PETA-Fahrmarken

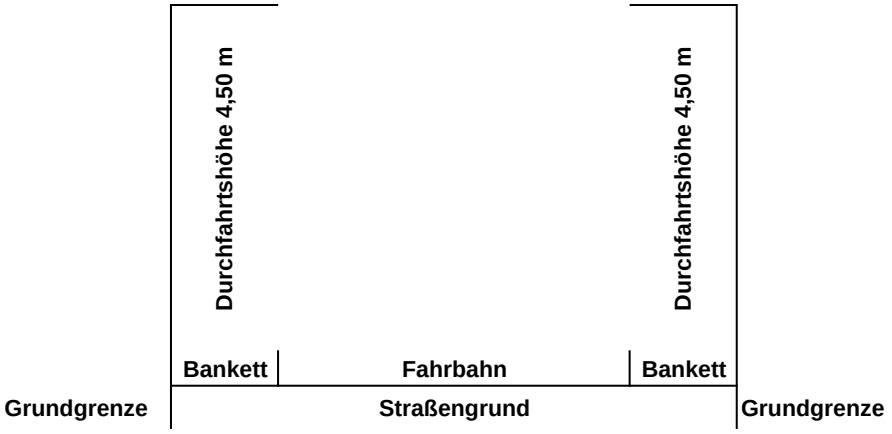
Die PETA-Fahrmarken sind in der Höhe von € 2,00, € 2,50, € 3,00 und € 3,50 in der Bürgerservicestelle der Marktgemeinde Pettenbach erhältlich. Die Marken sind genau den Tarifen des Pettenbacher Taxis angepasst.

Rückschnitt von Hecken und Sträuchern entlang von Straßen

Wenn überhängende Gehölze entlang von Straßen und Straßenanlagen in die Fahrbahn oder den Geh- bzw. Radweg hineinragen, stellen sie eine Gefahr für die Verkehrsteilnehmer dar.

Beseitigung der Gefahr

Die Grundbesitzer werden gemäß den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung aufgefordert, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, die die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf, beeinträchtigen, im Lichtraumprofil der Straße (Fahrbahn, Bankett bzw. Gehsteig) und im Luftraum von mind. 4,5 m Höhe zurückzuschneiden oder zu entfernen. Beachten Sie auch gerade vor den kommenden Schneefällen, dass das Gehölz durch Schneelasten heruntergedrückt wird.



Leisten Sie einen Beitrag zur Verkehrssicherheit! Geben Sie von vornherein keinen Anlass für einen Unfall und ersparen Sie sich mögliche rechtliche Konsequenzen.

Die Gemeinde Pettenbach bedankt sich im Voraus für das Verständnis der Grundstückseigentümer im Interesse der Aufrechterhaltung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs.

Prof. Rudolf-Zeman-Preis für Musikkapelle Pettenbach

Anlässlich des Partnerschaftskonzertes des Oö. Blasmusikverbandes und der Raiffeisen Landesbank Oö., im Raiffeisen-Forum Linz, erhielt die Musikkapelle Pettenbach am 11. Oktober 2010 den Prof. Rudolf-Zeman-Preis des Landes Oberösterreich von LH Dr. Josef Pühringer überreicht.

Dieser Preis wird für zehn ausgezeichnete Erfolge bei der Konzertwertung und 5 ausgezeichnete Erfolge bei der Marschwertung nach der Verleihung der Franz-Kinzl-Medaille (bereits erhalten) verliehen. Dies ist die höchste Auszeichnung die seitens des Landes Oö. für besondere Leistungen an oberösterreichische Musikkapellen vergeben wird.

Die hohe Auszeichnung wurde von gf. Obmann Friedrich Holli (3.v.l.), Kapellmeister Max Murauer (3.v.r.), Stabführer Christian Steinmaurer (4.v.l.) und Vizebürgermeister Leopold Bimminger (1.v.l.) entgegen genommen.

Neue Mitarbeiterin

am Marktgemeindeamt

Seit 1. Oktober 2010 ist Angela Itzenberger als neue Mitarbeiterin in der Buchhaltung und Allgemeinen Verwaltung tätig.

Gratulation zur Geburt!

Wir gratulieren unserem Kollegen Harald Luckerbauer und seiner Magdalena zur Geburt ihrer Tochter Maria am 24. September 2010

Was tun bei gestohlenem Handy?

Jedes Handy hat eine unverwechselbare Seriennummer, die mit der **Tastenkombination *#06#** abrufbar ist.

Notieren Sie bitte die Seriennummer und heben Sie diese auf. Im Fall eines Diebstahls teilen Sie diese Nummer Ihrem Handybetreiber mit. Er kann damit das Handy – auch bei Verwendung einer neuen SIM-Karte - blockieren, womit es für den Dieb unbrauchbar wird.

Gemeinde und Pfarre gratulieren

Frau Leopoldine Meixner
zum 80. Geburtstag

Herrn Franz Keller
zum 80. Geburtstag

Herrn Karl Schlatter
zum 80. Geburtstag

Frau Rosalia Ecker
zum 80. Geburtstag

Frau Theresia Platzer
zum 90. Geburtstag

Frau Johanna Costa
zum 80. Geburtstag

Feier der Jubelpaare 2010

Am Sonntag den 17. Oktober 2010 lud die Pfarre gemeinsam mit Bürgermeister Friedrich Schuster zu der bereits traditionellen Feier der Jubelpaare ein.

Nach dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche Pettenbach waren wieder alle Diamantenen, Goldenen und Silbernen Hochzeitspaare zu einer Feier in den Benediktisaal des Pfarrzentrums eingeladen.
Im Zuge dessen überreichte Bürgermeister Friedrich Schuster den 50. und 60. Hochzeitsjubilaren Urkunden und eine Jubelgabe, die vom Land Oö und dem Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer als kleines Geschenk und Anerkennung an jedes Paar ergehen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten die zum Gelingen dieser bemerkenswerten Feier beigetragen haben. Die Jubelpaarfeier ist ein fixer Bestandteil des kulturellen Lebens in der Marktgemeinde Pettenbach und somit ein gutes Beispiel für die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen Pfarre und Gemeinde.

Bgm. Friedrich Schuster und Pfarrer KonsR. Pater Markus Mittermayr mit den Diamantenen (links) und den Goldenen (rechts) Hochzeitsjubilaren.

Landesmusikschule Kremsmünster

Weihnachtsmusik

Mo., 20. Dezember 2010
17.00 Uhr

Landesmusikschule Pettenbach
Vortragssaal

Ausführende:
Schüler der Instrumental- und Früherziehungsklassen

Freiwillige Spenden!

Frei Gewerbliche Liegenschaften

Die Marktgemeinde Pettenbach versucht immer wieder Betriebe zu unterstützen, betriebliche Liegenschaften zu finden.

Falls jemand leere Betriebsgebäude oder auch Lageräume vermieten möchte, besteht die Möglichkeit, dies am Marktgemeindeamt zu deponieren. Wir leiten Ihre Daten selbstverständlich streng vertraulich an mögliche Interessenten auf Anfrage weiter.

Ebenso werden freie Betriebsgrundstücke oder auch Grünlandgrundstücke für mögliche Tauschflächen gesucht.

Falls Sie Ihr Objekt anbieten möchten, ersuchen wir Sie, dies bei Herrn Harald Luckerbauer, Bauamt des Marktgemeindeamtes, Tel. 07586/8155-13, E-Mail: luckerbauer@pettenbach.ooe.gv.at zu deponieren.

ÖSV

Der Siedlerverein Pettenbach wünscht all seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern:

Frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2011

Er freut sich schon auf die gute Zusammenarbeit im neuen Jahr!

Die **Union Pettenbach** veranstaltet das

57. Schauturnen.

Es findet heuer am 4. Dezember um 19.00 Uhr im großen Turnsaal der Hauptschule Pettenbach statt.

Ausflug des Männerchores

Das Benediktinerstift Admont war heuer das Ausflugsziel des Männerchores Pettenbach. Abt Bruno Hubl zelebrierte im „Blasius-Münster“ das Amt, untermalt vom Männerchor. Manfred Sieberer war unser souveräner Organist. Die grossartige Akustik war für die mitgereisten Messebesucher wie für uns Sänger sehr eindrucksvoll.

Nach der Messe stimmten wir unter der Linde, die 1956 vom Leonhardiritt-Komitee Pettenbach neben der Kirche gesetzt wurde, das Lied „Am Brunnen vor dem Tore“ an. Erfreulicherweise nahm sich Abt Bruno Hubl trotz vollen Terminkalenders einige Stunden Zeit für uns. Eine Führung durch die Kirche und die Klosteranlage durch den Abt persönlich ist eine Ehre und ein Erlebnis. Man spürt den Stolz auf „sein“ prächtiges Stift, wenn er Details der vielen einzigartigen Kunstwerke sehr lebhaft erklärt.

Höhepunkt war natürlich die Führung durch die weltgrößte Klosterbibliothek, die auch nach zwei oder drei Besuchen immer wieder eindrucksvoll bleibt. Die unzähligen Schriften und Bände reihen sich Buch an Buch in riesigen Sälen, die mit einzigartigen Fresken von Alltomonte und Büsten und Skulpturen von Josef Stammel gestaltet sind. Herauszuheben sind hier dessen lebensgrossen Figuren „Die vier letzten Dinge“, in welchen die sieben Todsünden dargestellt werden.

Das Stift hat sich in letzter Zeit auch einen Namen gemacht für mutige Schritte in der Gestaltung von zeitgemäßen Ausstellungen und Präsentationen wie „Best of Admont“ oder „Play Admont“.
Abt Bruno ließ es sich zu guter Letzt auch nicht nehmen, mit uns das Mittagsmahl im Stiftskeller zu genießen. Sicherlich dürfen wir Abt Brunos Zeit mit uns dahingehend deuten, dass er sich inmitten „seiner“ Pettenbacher sehr wohl gefühlt hat. Unvergessliche Ausflüge erfordern nicht unbedingt stundenlange Fahrten …

Jahresabschluss-Vernissage im Bartlhaus

Am 6. November wurde im Bartlhaus mit musikalischer Umrahmung und kulinarischen Köstlichkeiten die für heuer letzte Ausstellung eröffnet. Zahlreiche Interessierte folgten der Einladung und so waren selbst Gäste aus Wr. Neustadt anwesend.

Diesmal hat Dr. Ottmar Premstaller im Exlibris-Kabinett ausschließlich Werke von oberösterreichischen Künstlern zusammengestellt. Ist doch ein beträchtlicher Anteil der österreichischen Exlibris-Künstler aus Oberösterreich.

Mit dem Italiener Massimo Polello brachte die künstl. Leiterin des Hauses, Ute Felgendreher, einen international bekannten Schriftkünstler nach Pettenbach. Der 1970 in Turin Geborene zeigt aber nicht nur seine Kunst, sondern will sein Können und Wissen auch weitervermitteln. Deshalb unterrichtet er als Professor am »Centro Internazionale Articalligrafiche« in Rom und veranstaltet weltweit – von Europa über Kanada bis Pakistan – Seminare und Kurse. Die Werke in der Ausstellung im Bartlhaus sind inspiriert vom Text eines Freundes, dessen Titel „Ich habe Angst“ lautet. Er verleiht der Bilderserie auch eine poetische Note und bekräftigt somit den eigenen Ausdruck seiner Gedanken. Sie bestimmen das Leben und Schaffen von Massimo Polello.
Die Ausstellung läuft noch bis Ende April 2011 und ist gegen Voranmeldung bei Frau Felgendreher (Tel. 07615/78180) oder Herrn Braunegger (Tel. 07586/7455) zu besichtigen.
Für Infos zur lebendigen Druckwerkstatt steht Herr Grasböck (Tel. 0664/6574932) zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auf www.schriftmuseum.at .

Obmann Bartlhaus Franz Staudinger, Künstl. Leiterin Ute Felgendreher, Obfrau Kulturausschuss Elke Eder, Künstler Massimo Polello, Obmannstellvertreterin Bartlhaus Brigitte Strauß

The amazing LOUIE AUSTEN +Support

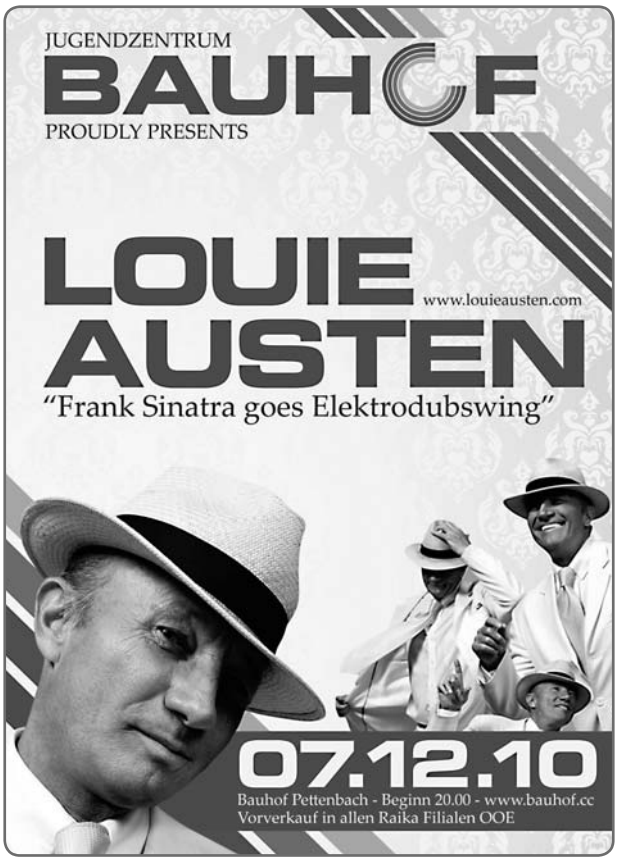
07.12.2010 - BAUHOF PETTENBACH

Der perfekte Gentleman, der perfekte Entertainer.
Niemand auf der Welt singt so glaubwürdig von Lust, Liebe und Leid wie Austen.

Louie Austen ist das letzte Überbleibsel einer gewissen Situation die es nicht mehr gibt, lautet die Diagnose. Diese gewisse Situation heißt Croonen und entspricht dem, was Frank Sinatra, Dean Martin oder Nat King Cole in den 40er- und 50er-Jahren gemacht haben. Nach einer Karriere in Las Vegas tauscht Louie Austen dicke Gagen gegen kleine Clubs.

Der unvergleichliche Crooner aus Österreich ist produktiv wie nie zuvor, begeistert mit einer Mixtur aus Pop, Easy Listening und Elektronik und gastiert am 07.12.2010 ganz exklusiv im BAUHOF Pettenbach.
Louie Austen will sein Publikum nicht bloß rocken, er will es energetisch in neue Dimensionen schießen.

“Seine Songs hören sich genauso elegant an, wie seine Anzüge aussehen und prickeln so angenehm wie ein gutes Glas Champagner. Wunderbare Leichtigkeit und Frische. Da wähnt man sich direkt unter den Palmen der Còte D`Azur. Louie Austen ist ein Tausendsassa und verzaubert mit schmeichelnder Stimme und hippen Beats sowohl Best Ager als auch Teenies.” (STERN)



Marktmeisterschaft Asphaltschießen

Auch 2010 wurden die Marktmeisterschaften im Asphaltschießen in der Stockhalle beim Knappenbauernwirt durchgeführt. Vom 06. bis 09. Oktober mussten sich 32 Maorschaften in 4 Qualifikationsrunden mit je 2 Aufsteigern für das Finale am Sonntag den 10. Oktober messen.
Acht Maorschaften schossen sich den Sieg aus. Die glücklichen Gewinner waren die Maorschaft Jäger vor MRSC, Musik, Magdalenaberg 2, Fa.Gruber, Grubmair`s, Magdalenaberg 1 und FCK 1. Die anschließende Siegerehrung wurde von Vzbgm. Leo Bimminger, Union-Obmann Karl-Heinz Strauß gemeinsam mit Sektionsleiter Herbert Fellinger durchgeführt. Sie bedankten sich bei den Schützen für die Teilnahme und bei den Stockschützen der Union Pettenbach für die Durchführung der Veranstaltung.

Siegerfoto: Sektionsleiter Fellinger, Radinger,Hingerl, Jaburek, Hofer; hinten: Obm. Strauß, Vzb. Bimminger

Ergebnisliste
1. Jäger 1 2. Mrsc. 1 3. Musik
4. Magdalenaberg 2 5. Fa. Gruber

Ortsmeisterschaft Eisstockschießen

je nach Witterung, voraussichtlich am Samstag 15.01.2011.

Pfarrcaritaskindergarten

Der Pfarrcaritaskindergarten Pettenbach ist am 06. September 2010 in ein neues Kindergartenjahr gestartet. Dazu haben wir drei neue Mitarbeiterinnen ins Team geholt, die in unserer neuen siebten Gruppe eng zusammenarbeiten.

Als gruppenführende Pädagogin ist Frau Sabine Faller neu dabei. Nach acht Jahren Magistratskindergarten in Linz, sind wir nun froh sie bei uns begrüßen zu dürfen. Weiters konnten wir Frau Hildegard Soringauer als Kindergartenhelferin für uns gewinnen und Frau Andrea Weixlbaumer- Anzengruber aus Kirchdorf als Stützkraft einstellen!

Wir wünschen dem neuen Team alles Gute und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Die Gruppen von Maria Auinger und Maria Bouchal haben heuer wieder das Erntedankfest mitgestaltet und die Kinder hatten wie jedes Jahr große Freude daran.

Bedanken möchten wir uns bei Paul Neuburger, der uns aus seinem NeubauBüro, einen Kopierer für den Kindergarten zur Verfügung gestellt hat.
Ein weiterer Dank geht an das Gasthaus Hofwirt, welches im September alle unsere Kinder auf ein Eis eingeladen hat!

Und als letztes möchten wir uns ganz herzlich bei der Familie Heitzendorfer Andrea und Markus bedanken, welche über den Sommer unsere kaputten Fahrzeuge mit Ersatzteilen versorgt und wieder repariert hat. DANKE

Der Verein KIGASCHU besuchte auch heuer wieder unsere neuen Kinder im Kindergarten und überreichte ihnen die selbst gestalteten Häferl.

Der Pfarrcaritaskindergarten erhielt eine Spende von 400 Euro. DANKE

20 Jahre Pettenbacher Bauernmarkt

Wir feiern am 4. Dezember 2010 mit einer kräftigen Bauernmarkt-Suppe und heißen Getränken unser 20-jähriges Bestehen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Aus Liebe zum Land - Spezialitäten aus Bauernhand

Wir bieten:

regionale bäuerliche Produkte, Buffets, frische Bauernkrapfen, Geschenkskörbe und Gutscheine.

Gütesiegelbetriebe mit prämierten Produkten (Brot, Käse, Speck, Most ...)

Gutschein

im Wert von: **1,5 €** (**20** Schilling)
mit Teilnahme am Gewinnspiel

Der Gutschein kann nur am 4. oder am 18. Dezember am Pettenbacher Bauernmarkt eingelöst werden.

Name: .....
Adresse: .....
Telefon: .....

Gewinner wird telefonisch verständigt.

Fit im Winter

Für viele Outdoor-Aktivitäten ist nun die Winterpause angesagt. Damit Sie sich auch bei ungemütlichem Wetter wohlfühlen und fit bleiben, können sie einiges tun. Allerdings ist eines klar: Selbst bei gründlicher Vorbereitung gibt es keinen hundertprozentigen Schutz vor Erkältungskrankheiten. So können Sie Ihr Immunsystem stärken:

- sportliche Bewegung (zum Beispiel Schwimmen und regelmäßiges Fitnesstraining auf dem Hometrainer, im Fitnessstudio oder Hallensportarten, Tanzen und Eislaufen sowie regelmäßige Winterwanderungen). Mit der entsprechenden Kleidung können Sie auch im Winter im Freien Ihr Training (Laufen, Walking, Nordic Walking,...) fortsetzen.

Tipp: Bei Outdoor-Aktivitäten gilt: Bewegen Sie sich regelmäßig, aber nicht übermäßig. Bewegung an der frischen Luft wirkt auch der Winterdepression entgegen. Bei Abnahme des Tageslichtes wird Serotonin, ein Botenstoff im Gehirn, verstärkt zum Gewebshormon Melatonin abgebaut. Melatonin wird vermehrt in der Nacht gebildet und verursacht Müdigkeit, Lustlosigkeit und oft auch depressive Verstimmungen.

- Regelmäßige Saunabesuche, Kneipp kuren (Wechseldusche), Dampfbäder
- Bewusste Ernährung mit viel Obst und Gemüse. Diese Lebensmittel haben auch in der kalten Winterzeit Saison! Dabei sind aber nicht die Früchte aus fernen Ländern oder aus dem Gewächshaus gemeint, die meist unreif gepflückt werden, oder durch künstliches Sonnenlicht reifen. Denn diese Obst- und Gemüsesorten sind arm an Geschmacks- und Nährstoffen. Geben Sie daher in der kalten Jahreszeit Gemüse und Obst aus heimischem Anbau wie z.B. sämtliche Kohlarten, Schwarzwurzeln, Pastinaken, Karotten, rote Rüben, Kürbis, Zwiebel, Sellerie, Lauch, Äpfel und Birnen den Vorzug.

Tipp: ein bunter Gemüseeintopf mit Kartoffeln oder Brot ist eine optimale und wärmende Mahlzeit nach einem langen Winterspaziergang.

Lauftreff

Änderung der Uhrzeit auf 18:30 Uhr

Aufgrund der allmählich immer früher eintretenden Abenddämmerung wurde die Zeit des Treffpunktes auf 18:30 Uhr vorverlegt. Die Gesunde Gemeinde und die Läufer des Lauftreffs freuen sich immer wieder auf neue Teilnehmer an ihrer Laufrunde.

Sucht hat viele Ursachen

Sucht ist eine Krankheit und bedeutet die Abhängigkeit von einer Substanz (z.B. Alkohol) oder von einem Verhalten (z.B. Glücksspiel, Einkaufen). Ein süchtiger Mensch kann nicht mehr frei entscheiden und hat keine Kontrolle mehr über seinen Konsum. Sucht führt zu körperlichen und seelischen Schäden und häufig zu sozialer Isolation. Wer regelmäßig legale oder illegale Drogen nimmt, um Probleme oder eine depressive Grundstimmung zu verdrängen, ist besonders gefährdet.

Es ist wichtig, eine Suchterkrankung ernst zu nehmen und professionelle Hilfe zu suchen.
Beratungsstellen in ganz Oberösterreich bieten anonym und kostenlos Unterstützung, auch für Angehörige.

Nähere Informationen

Auf seinen beiden Internetseiten stellt das Institut Suchtprävention Informationen über Sucht, Suchtvorbeugung, legale und illegale Drogen zur Verfügung, ebenso ein Verzeichnis von Beratungsstellen rund um das Thema Sucht.

www.praevention.at und speziell für Jugendliche www.1-2-free.at

Gesundheitsförderung bei der Arbeit

Der Rote Faden „Gesundheit“ soll sich idealerweise durch alle unsere Lebensbereiche ziehen.

Unsere Gemeinde wurde als Pilotgemeinde ausgewählt und eingeladen beim Schwerpunktthema „Gesundheitsförderung bei der Arbeit“ bereits 2011 mitzumachen. Wir laden alle ein sich aktiv daran zu beteiligen.

Ein spezielles Anliegen dieses Projekts ist es auch Mitarbeitern kleinerer und kleinster Unternehmen, landwirtschaftlichen Betrieben sowie Einpersonenunternehmen und Freizeitarbeitern die Möglichkeit zu geben arbeitsbezogene Gesundheitsförderung zu betreiben.

Der Start erfolgt mit einem Auftaktabend zum Themenschwerpunkt. Schon an diesem Abend erhalten sie praktische Tipps und Übungen, die Sie bei den übers Jahr verteilten Workshops und Veranstaltungen vertiefen werden. Neugierig und engagiert können wir so dafür sorgen, besser mit den Belastungen der Arbeit umzugehen.

Ob ArbeiterIn, ChefIn, PensionistIn, LandwirtIn oder Hausfrau/mann; jeder kann dazu beitragen sein kostbarstes Gut - die Gesundheit - zu erhalten. Arbeiten wir gemeinsam daran!

Volksschule Pettenbach

4643 Pettenbach, Scharnsteiner Straße 3, Tel.: (07586) 72 24
E-Mail: vs.pettenbach@eduhi.at

Weihnachten im Schuhkarton

Am Schulanfang machte ein Schüler unserer Klasse den Vorschlag, armen Kindern zu Weihnachten eine Freude zu machen.
Wir beschlossen, bei „Weihnachten im Schuhkarton“ mitzumachen.
Vorher sahen wir uns einen Film mit Informationen über diese Aktion an. Zuhause sammelten wir Spielzeug, Süßigkeiten, Schulsachen und andere nützliche Dinge für Kinder in ärmeren Ländern.
An einem Montag im November kamen einige Mütter zu uns in die Schule und halfen uns, die Geschenke in Schuhschachteln zu verpacken. Insgesamt konnten wir über 30 Packerl auf die Reise schicken. Wir hoffen, dass wir damit viele Kinder glücklich machen können.

Sarah Mittermair, 3b

Das Bibel-Mobil in Pettenbach

Heuer war das Bibel-Mobil zum zweiten Mal in unseren Schulen. Die dritten Klassen der Volksschule und eine Schulstufe der Hauptschule konnte jeweils eine Einheit lang das Angebot des evang. Bibellesebundes nützen.

Ist die Bibel nur ein Buch für das Regal? Oder kann uns Gott für unser Leben auch heute noch etwas sagen?

Zwei Mitarbeiter geben ein persönliches Zeugnis - zeigen interessante Bibelexemplare, laden ein zu einem Kurzfilm mit Gespräch und begleiten die Schüler beim Überprüfen ihres Bibelwissens am Computer.

Es gibt eine eigene Bibel für LKW- und Radfahrer, eine Microbibel lässt sich sogar in der Hosentasche verstauen! Sie kann man auch unter Wasser lesen! Ah - und so fühlt sich eine 160 Jahre alte Bibel mit Holz- und Ledereinband an…

Und wann haben Sie das letzte Mal die Bibel aufgeschlagen? Diese Frage könnte demnächst von manchen Kindern gestellt werden!

Franz Winkler-Ebner, RL

Schulfoto – Herbst 2010

Am 15. November, nach der jährlichen Räumungsübung wird immer das Schulfoto mit allen SchülerInnen und LehrerInnen gemacht - dieses Mal im Pausenhof mit Blick zur Volksschule, der nach der Sanierung der Hauptschule schon großteils wieder hergestellt ist. Neu sind ein Brunnen, das Pflaster, ein großes Schachbrett … Wir freuen uns, wenn wir diesen im Frühjahr dann wieder in der großen Pause benützen können!

Schulsparen

Die ersten Schritte im Geldleben sind äußerst prägend. Deshalb kommt die Sparkasse Pettenbach jährlich in die Volksschule zum Schulsparen. Zahlreiche Kinder freuen sich auf das Ausleeren der Sparbüchsen - gibt es doch immer tolle Geschenke. Außerdem gab es heuer einen tollen Lerncomputer zu gewinnen. Der strahlende Gewinner Krumphuber Rene, oben zu sehen bei der Übergabe mit Nicole Rumpl, Sparkasse Pettenbach.

Ein besonderer Dank gebührt auch der Direktion und den Lehrern, die die Durchführung des Schulsparens erst ermöglichen.

Nicole Rumpl, Sparkasse

Apfel

Auch heuer gibt es wieder das „Schulobstprogramm“ – die SchülerInnen erhalten gegen einen kleinen Beitrag in der Pause einen Apfel (oder gelegentlich auch anderes Obst). 4 Klassen beteiligen sich an dieser von der EU mit 50 % geförderten Aktion!

Dir. Josef Mittermair

JUZ (Jugendzentrum) Pettenbach

A-4643 Pettenbach, Schlößlplatz 2, Telefon (07586) 206 27
www.bauhof.cc, e-Mail: bauhofpett@ycn.at

Neuer Vereinsvorstand

(hinten links) Alois Gruber und Elisabeth Platzer (Kassaprüfung), Eva Hochreiter (ÖVP), Gerhard Kohlbauer (FPÖ), Xaver Strassmair (Obfrau-Stv.), Angela Steiner (Obfrau), Christine Rankl (Obfrau-Stv.), Lisa Grammerstätter und Gerhard Rankl (Veranstaltungsbeiräte), Franz Pürstinger (Kassierin-Stv.), Martina Weikl (Schriftführerin-Stv.), (vorne links) Michael Aitzetmüller (Vertretung Betreuungsteam), Sandra Demmelmayr (Gemeindejugendreferentin), Sarah Gruber (Kassierin), Sarah Viechtbauer (SPÖ), Karin Wimmer-Pfarrl, Mario Fuderer (Jugendvertreter/in), Magdalena Gruber (Schriftführerin)

Mädchenübernachtung

Am Montag, den 25.10.2010 war es endlich soweit: die von unseren Mädls so lang ersehnte Mädchen-Übernachtung im Jugendzentrum fand in der Nacht auf 26.10. wieder statt. Um ca 19:00 Uhr eröffneten wir in einer gemütlichen Runde die „Mädls-Arena“ die aus ca 15 Jugendlichen und 2 Betreuerinnen bestand und planten gemeinsam unseren Abend.

Zum Abendessen bereiteten wir uns leckeren Toast zu und es gab allerhand Neuigkeiten, Klatsch und Tratsch auszutauschen. Im Laufe des Abends spielten wir Spiele wie zB Mehlschneiden, welche manchen unter uns die Lachtränen an den Wangen herunterlaufen ließen.

Einige Mädls bewiesen unglaubliches Schauspiel-, Gesang- und Tanztalent indem sie zu selbst ausgewählter Musik richtig abgingen. Die Atmosphäre erinnerte an ein Konzert der Superlative mit begeistertem Publikum, das nicht genug bekommen konnte. Zum Abschluss der „Playback-Performance“ gab es noch Karaoke mit Sing-Star. Zu späterer Stunde einigten wir uns gemeinsam - aus den mitgebrachten DVD-Sammlungen – auf einen Horror-Film und zur Beruhigung der Gemüter auf eine anschließende Schnulze. Wir bereiteten uns eine große, gemütliche Fernseh-Schlaf-Oase vor und schauten bis ca. halb 5 Uhr morgens unsere DVDs an.

Am nächsten Morgen gabs dann noch ein kleines Frühstück, das wie das Abendessen vom Jugendzentrum übernommen wurde. Den Berichten zufolge gab es keine Alpträume. Zum Abschluss packten nochmal wirklich ALLE Mädchen fleißig mit an und räumten noch sehr sauber auf! DANKESCHÖN!!

Besonders wir Betreuerinnen waren von dieser lustigen Übernachtung mit den Mädls und deren Selbstständigkeit und Engagement echt begeistert!

Maria Reiter

Öffnungszeiten

Dienstag	17 – 21 Uhr
Freitag	15 – 17 Uhr
	Mädchenstunden
	17 – 22 Uhr
Samstag	17 – 22 Uhr

Müll im Bereich des Jugendzentrums

Wenn im Umfeld des Jugendzentrums leere Flaschen, Jausenpapier und verschiedene Verpackungen herumliegen, so sorgt das immer wieder für Verärgerung. Zu Recht!

Es ärgern sich darüber aber nicht nur Erwachsene, die die Musikschule nutzen, Nachbarn oder Anrainer, sondern auch bzw. besonders die Mitarbeiter/innen des Jugendzentrums. Obwohl es nicht in den Zuständigkeitsbereich des Betreuungsteams fällt, sammelt dieses (oft mit Jugendlichen) den Müll ein, der liegen bleibt.

Es sind nicht die Jugendlichen des Jugendzentrums, die einfach alles fallen und liegen lassen, sondern die jungen Gemeindebürger/innen, Kinder, Enkelkinder aus allen sozialen Schichten, die nicht gelernt haben, dass man den Platz an den man sich aufhält auch wieder ordentlich verlässt.

Wir fordern daher ALLE auf, die Menschen FREUNDLICH darauf aufmerksam zu machen, dass der Müll in die dafür vorgesehenen Behälter gehört und nicht unbeachtet am Boden liegen bleiben darf.

Auf die Vorbildwirkung darf nicht vergessen werden – auch Autofahrer (Erwachsene) dürfen nicht alles beim Fenster rauswerfen!

Angela Steiner

Vorausschau

07.12.10:	LIVE IM BAUHOF „Louie Austen“ – Frank Sinatra goes Elektrodubswing
30.12.10:	JUZ Bauhof Stammtisch 20 Uhr im Saal
07. 01.11:	LIVE IM BAUHOF „DelinquentHabits“–FinestHip hop from Los Angeles

Sportunion Pettenbach

A-4643 Pettenbach, Museumstraße 3, Telefon und Fax (07586) 205 11
E-Mail: sportunion.pettenbach@aon.at, www.sportunion-pettenbach.at

Ergebnis des 9. Sparkassen Ortslauf, Haribo Kinderlauf und Fit- und Funlauf

Am 26. Oktober wurde zum 9. Mal der Pettenbacher Ortslauf ausgetragen und es nahmen heuer fast 200 Teilnehmer an den verschiedenen Veranstaltungen teil.Um 10.00 Uhr begann die Veranstaltung mit dem 9. Sparkassen Ortslauf. Viele Zuschauer nutzten die Gelegenheit um die Läufer anzufeuern und ihre Leistungen zu bewundern. Der Sieg bei den Herren ging an Franz Trenzinger, Union Vorchdorf. Bei den Damen lief so wie im Vorjahr Daniela Jurjan vor Elfriede Itzenberger die schnellste Zeit über die 6,4 Kilometer.
Ortsmeisterin wurde Waltraud Waldhör vor Katrin Zorn die ihren Titel verteidigen konnte und bei den Herren siegte August Kohlbauer vor Radner Günther.
Weiter ging es dann mit dem Haribo-Lauf. Besonders erfreulich war dabei wieder die hohe Anzahl an Kindern und Schülern, insgesamt 85, die in spannenden Zieleinläufen um die begehrten ersten Plätze kämpften.
Um 11.30 Uhr folgte der beliebte Fit- und Funlauf über 30 Minuten. 127 Starter nützten dabei die Gelegenheit sich mit Freunden, Bekannten und Kollegen in der frischen Luft zu bewegen und viele Runden für ihre Gruppe zu sammeln. Den Sieg mit 205 Runden holte sich so wie im Vorjahr die Hauptschule, die mit 34 Teilnehmern auch die größte Gruppe stellte.
Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, Sponsoren, Zuschauern und den vielen freiwilligen Helfern, die alle dazu beigetragen haben, dass der 9. Sparkassen Ortslauf, Haribo Lauf und Fit- und Funlauf wieder so erfolgreich durchgeführt werden konnte.

Ein paar sehr erfreuliche Zahlen

Ortslauf 29 Teilnehmer
Fitlauf 127 Teilnehmer
Haribolauf 85 Teilnehmer ... 241 Starts
Doppelstarts 22 Erwachsene und 21 Kinder ...198 Teilnehmer

Ortslauf 2010

Ortsmeisterschaft

1. Kohlbauer August	25,27
2. Radner Günter	27,13
3. Mayer Stefan	28,15
1. Waldhör Traudi	31,17
2. Zorn Katrin	39,00
3. Mayer Carmen	41,51

Ak 20

1. Bernecker Florian	28,26
2. Hageneder Harald	31,41
3. Luger Tassilo	34,11
1. Jurjan Daniela	30,21
2. Reder Karina	42,35
3. Hochreiter Eva	47,22

AK 30

1. Kohlbauer August	25,27
2. Radner Günter	27,13
3. Mayer Stefan	28,15
1. Zorn Katrin	39,00
2. Mayer Carmen	41,51

AK 40

1. Trenzinger Franz	24,28
2. Hartl Hubert	25,47
3. Wieser Markus	26,57
1. Baumgartner Margit	31,07
2. Waldhör Traudi	31,17

AK 50

1. Tiefenthaler Christian	26,18
2. Ettlinger Alfred	27,28
3. Itzenberger Franz	31,44
1. Itzenberger Elfriede	31,02
2. Eichinger Monika	31,50
3. Gasperlmair Ingrid	34,18

Haribo Kinderlauf

1998/97/96

1. Littringer Christian	1997
2. Spitzbart Florian	1998
1. Leeb Melissa	1998
2. Fischer Elisabeth	1998
3. Artelsmair Jasmin	1997

1999/2000

1. Aitzetmüller Simon	1999
2. Mitterhuemer Tobias	1999
3. Schuster Thomas	1999
1. Radner Nicole	1999
2. Kastner Eva	2000
3. Steinhäusler Laura	1999

2001/02

1. Etzenberger Peter	2001
2. Hageneder Gabriel	2001
3. Artelsmair Thomas	2002
1. Gillhofer Sandra	2001
2. Weinbergmayr Michaela	2002
3. Lehner Kerstin	2001

2003/04

1. Steininger Elias	2003
2. Redl Tristan	2003
3. Prielinger Peter	2003
1. Puchner Lara	2003
2. Maier Sarah	2003
3. Waldhör Selina	2003

2005/06/07/08

1. Fekete Daniel	2005
2. Lehner Oliver	2005
3. Puchner Elias	2006
1. Pramhas Christine	2005
2. Reindl Katrin	2005
3. Pelech Elena	2005

Fit- und Funlauf

1. Hauptschule
205 Runden, 34 T.
2. Skiverein
183 Runden, 32 T.
3. Union Vorchd.
174 Runden, 23 T.
4. Lauftreff
80 Runden, 13 T.
5. Waldhof
72 Runden, 16 T.

Bgm. Friedrich Schuster und Union Obmann Karl-Heinz Strauß mit den Gewinnern der Läufe

Apothekendienst

29. November bis 06. Dezember
Salvator-Apotheke
Hauptplatz 17, 4560 Kirchdorf/Kr.
Tel.: (07582) 60 9 10

06. Dezember bis 13. Dezember
Apotheke zum Hl. Georg
Hammerweg 18, 4563 Micheldorf
Tel.: (07582) 61 29 3

13. Dezember bis 20. Dezember
Apotheke zum Hl. Geist
Welser Straße 3, 4643 Pettenbach
Tel.: (07586) 72 27

20. Dezember bis 27 Dezember
Salvator-Apotheke

27. Dezember bis 03. Jänner
Apotheke zum Hl. Georg

Ärztedienst

04. Dezember 2010
Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: (07586) 82 87

05. Dezember 2010
Dr. Quadlbauer, Pettebach
Tel.: (07586) 77 87

08. Dezember 2010
11. - 12. Dezember 2010
Dr. Baldinger, Ried im Trkr.
Tel.: (07588) 72 20

18. Dezember 2010
Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: (07586) 82 87

19. Dezember 2010
Dr. Kimbacher, Wartberg/Kr.
Tel.: (07587) 70 07

24. - 25. Dezember 2010
Dr. Schwarz, Wartberg/Kr.
Tel.: (07587) 71 07

26. Dezember 2010
Dr. Kimbacher, Wartberg/Kr.

31. Dezember 2010
Dr. Janout, Nußbach
Tel.: (07587) 84 05

Punschhütte

für einen guten Zweck

von 3. 12. bis 7. 12 ab 17.00 Uhr
bei Becker's Voitsdorf 100 4551 Ried/Tr.

am 7.12 um 18:45 Schocha Pass PERCHTEN mit Nikolaus und Engerl

Immobilien in Oberösterreich

bezahlte Einschaltung

Nutzen Sie unsere Erfahrungen.

Baugrund Pettenbach
7 Baugründe in sonniger Lage, Ortszentrum ist in wenigen Gehminuten erreichbar, sehr gute Infrastruktur, Grundfläche 718 m² bis 847 m², Kaufpreis EUR 60,-/m² + Aufschließungs- und Vermessungskosten

Büro Pettenbach
Geschäftsfläche/Büro im EKZ Almtalcenter im EG, Nfl. rd. 30 m² + Lagerräume, Miete EUR 244,80 (exkl. 20 % MwSt), BK ca. EUR 65,-

Wohnhaus in Pettenbach
Doppelhaus in ruhiger, sonniger Ortsrandlage, Grundfläche 417 m², Wohnfläche 125 m², Ziegelmassivbauweise inkl. Fundament und Bodenplatte, Fußbodenheizung, Luftwärmepumpe, Kaufpreis EUR 177.600,- belagsfertig ohne Keller, Haus provisionsfrei, Gst. EUR 25.020,- zzgl. Aufschließungs- und Vermessungskosten

Beratung und Verkauf

Ursula Mizelli
0676/8141 9320
mizelli@rtm.at

Real-Treuhand Immobilien Vertriebs GmbH
Betriebsstätte Kirchdorf,
Hauptplatz 26, 4560 Kirchdorf

www.realtreuhand.at

Real-Treuhand Immobilien

Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Pettenbach

Tag	Datum	Uhrzeit (von-bis	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Dezember					**2010**
MI	01.12.2010	18:30 - 20:00	Treffpunkt "Tanz" ab 50+	Benediktisaal	Katholisches Bildungswerk
DO	02.12.2010	19:30 - 21:00	Veranstaltungskalendersitzung für 2011	Hofwirt	Marktgemeinde Pettenbach
FR	03.12.2010	19:00 - 19:30	Probefeuerwerk	Firma Staudinger Bau GmbH	Firma Staudinger Bau GmbH
SA	04.12.2010	08:30 - 11:00	20-Jahre-Bauernmarkt	Arkadengang des Gemeindeamtes	Bauernmarkt Pettenbach
SA	04.12.2010	12:30 - 16:30	Advent-Walking in die Schatzlmühle	Pettenbach-Viechtwang	Kneipp-Aktiv-Club Pettenbach
SA	04.12.2010	19:00 - 22:00	Schauturnen	Turnsaal	Union Pettenbach, Sektion Turnen
SO	05.12.2010	14:30 - 16:30	Lesung: Weghuber	Schrift- und Heimatmuseum	Schrift- und Heimatmuseum
DI	07.12.2010	13:00 - 15:00	Wanderung in Pettenbach	Treffpunkt: Klösterl	Pensionistenverband Pettenbach
DI	07.12.2010	18:30 - 19:30	Lauftreff	Treffpunkt: Almtal-Sparkassen-Arena	Union Pettenbach und Gesunde Gemeinde
DI	07.12.2010	20:00 - 21:30	Vortrag: Altes traditionelles Kräuterwissen, "Pflanzen zum Räuchern" - Vortragende Gudrun Laimer	Sitzungssaal der Marktgemeinde Pettenbach	Gesunde Gemeinde Pettenbach
MI	08.12.2010	09:00 - 18:00	Christkindlmarkt	Marktplatz und Pfarrzentrum	Marktgemeinde Pettenbach/Kultur
MI	08.12.2010	11:00 - 13:00	Weihnachtsfeier	Gasthaus Knappenbauerwirt, Pettenbach	Pensionistenverband Pettenbach
MI	08.12.2010	20:00 - 22:00	Wirtschafts- und Energiestammtisch	Hofwirt	Wirtschaftsauschuss und Energieautarke Gemeinde
DO	09.12.2010	11:00 - 13:00	O.Ö. KOBV-Weihnachtsfeier	Hofwirt	O.Ö. KOBV
DO	09.12.2010	20:00 - 22:00	Gemeinderatssitzung	Sitzungsaal des Gemeindeamtes	Marktgemeinde Pettenbach
DO	09.12.2010	20:00 - 22:00	Stammtisch für Pflegende Angehörige	Bauhof Inzersdorf, Besprechungszimmer 1. Stock	Gesunde Gemeinde Pettenbach u. Inzersdorf
SA	11.12.2010	20:00 - 22:00	Konzert des Musikvereins Pettenbach	Turnsaal	Musikverein Pettenbach
SO	12.12.2010	17:00 - 19:00	Konzert des Musikvereins Pettenbach	Turnsaal	Musikverein Pettenbach
DI	14.12.2010	18:30 - 19:30	Lauftreff	Treffpunkt: Almtal-Sparkassen-Arena	Union Pettenbach und Gesunde Gemeinde
MI	15.12.2010	18:30 - 22:00	Adventfeier	Dorfcafe Pettenbach	Kneipp-Aktiv-Club Pettenbach
SA	18.12.2010	08:30 - 11:00	Weihnachtsbauernmarkt	Arkadengang des Gemeindeamtes	Bauernmarkt Pettenbach
SA	18.12.2010	17:00 - 19:00	Punschstand	Feuerwehrhaus Eggenstein	FF Eggenstein
SA	18.12.2010	19:00 - 22:00	Weihnachtsfeier der Fußballer	Fußball-Clubheim	UNION Sparkasse Pettenbach Fußball
MO	20.12.2010	17:00 - 19:00	Weihnachtliches Musizieren	Saal der Musikschule	Landesmusikschule Kremsmünster
DI	21.12.2010	18:30 - 19:30	Lauftreff	Treffpunkt: Almtal-Sparkassen-Arena	Union Pettenbach und Gesunde Gemeinde
DI	28.12.2010	18:30 - 19:30	Lauftreff	Treffpunkt: Almtal-Sparkassen-Arena	Union Pettenbach und Gesunde Gemeinde

„Pistenfloh - gratis Anfänger-Schikurs für Kinder“

Das Familienreferat des Landes Oö veranstaltet am 18. und 19. Dezember 2010 neuerlich die Aktion „Pistenfloh - gratis Anfänger-Schikurs für Kinder“.

Eingeladen sind wiederum 1000 Kinder, die zwischen 01.09.2000 und 31.8.2004 geboren sind und über keinerlei Vorkenntnisse im Schilauf verfügen bzw. keinen Bogen fahren können. Somit sind auch jene Kinder ausgenommen, die schon einmal an der Aktion „Pistenfloh“ teilgenommen haben.

Die Anmeldung ist ausschließlich online auf www.familienkarte.at ab Freitag, 3. Dezember 2010 möglich. Sollten Sie über keinen Internetanschluss verfügen, können sie die Anmeldung auf dem Gemeindeamt bei Frau Steinmau rer vornehmen.

Infos über die Skigebiete in denen der Schikurs stattfindet, die zur Anmeldung erforderlichen Daten und die Anleitung zur online-Anmeldung finden Sie auf www.familienkarte.at.

bezahlte Einschaltung

Xolar

LAGERABVERKAUF

-30 % auf alle lagernden Solaranlagen

-20 % auf die Montage

Aktion gültig bis 31.12.2010
Nur solange der Vorrat reicht

Ihre Vorteile:

Verkauf & Planung & Montage & Förderabwicklung

Wir installieren Ihre Anlage vom Keller bis zum Dach fix fertig

Gewährleistungspaket mit 20 Jahre Glasbruchgarantie

10.000 zufriedene Kunden

2 x Steuer absetzen: heuer die Anzahlung & nächstes Jahr die Restzahlung

Sie wollen eine **kostenlose Beratung** vor Ort?

Gratishotline: 00800 51 610 610
Mail: info@xolar.at
Eintragen unter: www.xolar.at

www.facebook.com/XolarGmbh

Aktion nicht gültig bei Xolar Partnern

bezahlte Einschaltung

Bauch Bein Po +Cardio FIT Ein gezieltes Training der Problemzonen mit schwungvoller Musik. Straffen und dehnen zur Steigerung der körperlichen Fitness, Beweglichkeit und Ausdauer.

Kursabend: Montag, ab 10. Jänner 2011
Zeit: 19:00 – 19:50 Uhr, 7 Abende, € 30,- (bar bei Kursbeginn)

Fit & Vital ab 49 + Sanfte Gymnastik für deinen Körper, mit gelenkschonenden Übungen Aufbauendes Turnen für den Rücken, Bauch, Arme und Beine, hab einfach Spaß und Freude an der Bewegung.

Kursabend: Donnerstag, ab 13. Jänner 2011
Zeit: 18:00 – 18:50 Uhr, 7 Abende, € 30,- (bar bei Kursbeginn)

Latino Rücken - BBP Schwungvolles Aufwärmen, bei lateinamerikanischen Rythmen ein schweißtreibender Spaß, anschließend Kräftigung für Rücken, Bauch Bein und Po.

Kursabend: Donnerstag, ab 13. Jänner 2011
Zeit: 19:00 – 19:50 Uhr, 7 Abende, € 30,- (bar bei Kursbeginn)

BodyART ist ein Ganzkörpertrainingskonzept, das deinen Geist und deinen Körper als eine Einheit anspricht. Es vereint Körperkräftigung, Flexibilität, Stabilität und Atmung. Das Gefühl von Balance und Koordination wird durch ruhige Bewegungsabläufe und harmonischen Übergängen aus fernöstlichen Trainings- und Bewegungsformen unterstützt.

Kursabend: Montag, ab 10. Jänner 2011, BodyArt und anschließend dehnen und entspannen – der Genuß zum Seele baumeln lassen.
Zeit: 20:00 – 21:10 Uhr, 7 Abende, € 40,- (bar bei Kursbeginn)
Kursabend: Donnerstag, ab 13. Jänner 2011, BodyArt deep work
Zeit: 20:00 – 21:00 Uhr, 7 Abende, € 35,- (bar bei Kursbeginn)

Wo: Pettenbach, Almtal CAMP, Wohnpark - Bewegungscenter
Mitzubringen: Gymnastikmatte, lockere Bekleidung
ANMELDUNG: Tel: 07588/ 7461
Mobil: 0660/7634105, (0664/4971718-keine SMS)
edith.h@a1.net
Kursleitung: Edith Huemer, dipl. Trainerin seit über 15 Jahren, meine Ausbildungen führten mich von Wien, München bis Los Angeles.

bezahlte Einschaltung

Legen Sie Wert auf Sicherheit?

Elektroinstallation - Automatisierung - Blitzschutz

Leitungsbau - Elektrogeräte - Photovoltaikanlagen

www.KFD.at

Elektrotechnik

"Bei Elektroinstallation geht es auch immer um die persönliche Sicherheit. Nicht fachgerechte Anlagen können Kabelbrände und Kurzschlüsse zur Folge haben die lebensbedrohlich sind. Daher sollte man im eigenen Interesse und dem seiner Familie oder Angestellten alle Elektroarbeiten einem Fachmann überlassen! Wir stehen Ihnen gerne bei der Errichtung von elektrischen Anlagen oder deren Überprüfung zur Verfügung..."

Johann Lindinger
Elektromeister

...mit der Technik vom Elektrospezialisten!

K.u.F. Drack GmbH & Co. KG | Almau 8 | 4643 Pettenbach | T 07615-2214-0 | F 07615-2605 | office@kfd.at

bezahlte Einschaltung

Jeder TABLET-PC, LAPTOP oder PC jetzt mit

€ 300,-

SOFORT-BONUS

Bei Anmeldung von A1 BREITBAND PREMIUM 10GB um €29,- pro Monat mit 36 Monaten Vertragsbindung, jetzt das Gerät mit €300,- Sofort-Bonus kaufen. Also, Wunschgerät aussuchen, anmelden und im schnellsten Netz supergünstig surfen.

IHR A1 PARTNER:

pch pc-hofbauer Computersysteme

Reinhold Hofbauer, 4064 Oftering, Freilinger Straße 9, Tel. +43 (0) 7221 / 63389
4643 Pettenbach, Welser Straße 1, Tel. +43 (0) 7586 / 20500
E-Mail: oce@pc-hofbauer.at • www.pc-hofbauer.at

Schnellstes Netz: bestätigt durch das Fachmagazin connect, Heft 11/2010.
Gültig bei Erstanmeldung zu A1 BREITBAND PREMIUM 10GB um €29,-/Monat. Vertragsbindung 36 Monate. Aktivierungsentgelt €49,90. SIM Pauschale €10,-. Inkludierte Einheiten gelten pro Monat österreichweit. Preise in EUR inkl. USt. €300,- günstiger, gilt im Vergleich zum Hardwarebezug ohne A1 BREITBAND PREMIUM 10GB. Bei Vertragsbeendigung während der ersten 6 Monate nach Vertragsabschluss wird Nachzahlung von €240,- für erhaltene Hardware-Stützung verrechnet. €300,- Sofort-Bonus wird bei Erwerb der Hardware sofort in Abzug gebracht. Keine Gutschrift oder Barablöse auf einen etwaigen Differenzbetrag. Aktion gültig bis auf Widerruf. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Pettenbacher Christkindlmarkt

Mittwoch, 08. Dezember 2010
im Ortszentrum

09:00 bis 18:00 Uhr Ausstellungen im Pfarrzentrum und am Marktplatz

13:30 Uhr weihnachtliche Lesung für Kinder im Pfarrzentrum EG

16:00 Uhr Nikolausbesuch

18:00 Uhr Perchtenlauf der Steyrtaler Perchten

Ideale Gelegenheit um Geschenke zu besorgen!

Es erwartet Sie:

Musikalische Umrahmung, Buchausstellung, Unterhaltungsprogramm für Kinder, Aussteller mit diversen Köstlichkeiten und ein großes Angebot an handwerklicher Kunst sowie Dekor- und Geschenksartikel!